

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

301 (3.11.1878) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 301. Zweites Blatt.

Sonntag den 3. November

1878.

## Schutz- und Rettungsverein.

Von Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin haben wir heute fünfzig Mark erhalten, für welche hübsche Gabe wir hiermit unsern unterthänigsten Dank aussprechen.  
Karlsruhe, den 1. November 1878.

Der Vorstand.

## Fahrnißversteigerung.

Dienstag, den 5. November, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, ver-  
steigert sich aus Auftrag wegen Mangel an Raum

Zähringerstraße 67, Restauration zum Goldenen Kreuz

(früher Deutscher Kaiser): ein sehr gut erhaltene Gegenstände: 2 Schifftonieres, 2 Kommoden, 1 Schreibkommode, 1 Waschkommode, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 2 Bettladen mit Kopf, Matragen und Polstern, 2 Kanapees, Stühle, runde und ovale, 1 Nähmaschine, Weißzeug, 1 Opernglas, Federbetten, 1 großen und 1 kleinen eisernen Herd, 1 gewickten Shawl und Verschiedenes, wozu höflich einladet

## Fr. Heinrich, Geschäftsgent.

## Hausversteigerung.

Die Erben der Seifenfabrik Friedrich Hemmerle bitten lassen mit obervermünd-  
schaftlicher Genehmigung

am Dienstag den 12. November 1878,  
Vormittags 11 Uhr,

das zweistöckige Wohnhaus Adamiestrasse Nr. 36  
hier mit Hintergebäude in meinem Geschäftsraum  
(Herrenstrasse Nr. 38) öffentlich versteigern.

Der Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der ge-  
richtliche Schätzungspreis von 30000 M.  
geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen sind günstig und  
können bei mir erfahren werden.

Karlsruhe, am 25. Oktober 1878.  
Der Groß-Notar:  
Stritt.

## Liegenschafts-Versteigerung.

32. Mit obervermündschaftlicher Genehmigung  
wird der im Bürgerfeld dabei an der Mühlburger-  
strasse, einerseits neben Stadtrath Nömboldt, ander-  
seits neben Otto Freiherrn von Cornberg gelegene,  
ungefähr 1 Morgen große Acker des verstorbenen  
Julius Triskler, im fürsorglichen Besitz der minder-  
jährigen Luise Weisinger in Durlach befindlich,  
welcher Acker zur Eintheilung in 7 Bauplätze  
projektiert ist,

am Dienstag den 12. November 1878,  
Nachmittags 2 Uhr, im Kommissionszimmer  
des Rathhauses hier einer öffentlichen Versteigerung  
ausgesetzt und, vorbehaltlich obervermündschaftlicher  
Genehmigung, zu Eigenhum zugeschlagen, wenn  
mindestens 7000 M. geboten werden.

Die Versteigerungsbedingungen und die Skizzen  
für die Eintheilung in Bauplätze können bei mir  
(Herrenstrasse 38) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1878.  
Groß-Notar Stritt.

## Darlehen.

## Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am  
Montag den 4. November d. J.,  
Nachmittags 3 Uhr,

im Rathhause in Darlehen unten verzeichnete  
Fahrniße gegen baare Zahlung öffentlich ver-  
steigert, als:

1 Pferd (Fuchshute), 1 Wagen, circa 100 Ctn.  
Heu, circa 50 Ctn. Stroh und 1 Hind.  
Karlsruhe, den 1. November 1878.  
Gerichtsvollzieher Bügle.

## Dünger-Versteigerung.

Dienstag den 5. d. M., Vormittags 9 Uhr,  
wird auf dem Kasernenhofe zu Goffe Saue der  
Dünger pro November aus den Stallungen  
der 2. Abtheilung 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments  
Nr. 14 versteigert.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Augartenstrasse 14 ist der 3. Stock, be-  
stehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung  
und sonstigem Zugehör, sogleich oder später zu ver-  
mieten.

\* Ein kleines Wohnhaus neben dem Augarten,  
bestehend aus zwei Zimmern, Küchenraum, Keller  
und Vorgärtchen ist sogleich zu vermieten. Nä-  
heres Müppurrerstrasse 76, 2. Stock.

## Central-Bureau

von  
W. Gutekunst,

8 Friedrichsplatz 8.

Wohnungen zu vermieten für gleich belieb-  
bar in der Kriegsstrasse, Sophienstrasse, Vi-  
toriasstrasse, Langenstrasse, Herrenstrasse, Zähr-  
ingerstrasse, Werderstrasse, Luisenstrasse, Kar-  
lstrasse, Wilhelmstrasse, Adlerstr.,  
Mühlburgerstrasse, Mühlburg, Scheffelstrasse  
von 2 bis 8 Zimmern nebst allen Erfordernissen,  
begleichen möblirte und unmöblirte Zimmer.  
Im westlichen Stadttheil ist eine hübsche Bel-  
Etage von 3 Zimmern, Küche etc. sofort oder  
später zu vermieten.

Zu mieten wird gesucht eine Wohnung  
auf April 1879 von 6-10 Zimmern nebst  
Stallung. Eine dto. von 6-8 Zimmern in  
der Nähe des Friedrichsplatzes.

Eine Wohnung von 4-5 Zimmern, ange-  
nehm gelegen, im Bahnhofsstadttheil, wird auf  
April 1879 zu mieten gesucht.

Kauf oder Pachtgesuch: Für ein Spengler-  
geschäft wird ein Laden mit Werkstätte und  
Wohnung zu mieten oder ein passendes Haus  
zu kaufen gesucht.

Im westlichen Stadttheil wird eine Wohnung  
von 5-6 Zimmern auf April 1879 zu mieten  
gesucht.

Eine tüchtige Herrschaftsköchin findet sofort  
Stelle nach Paris.

Ein Mädchen (reinlich und anständig), welches  
gut bürgerlich kochen kann und die häuslichen Ar-  
beiten versteht, findet per 1. Dezember Stelle.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* Langestrasse 83 ist ein Laden nebst Wohnung,  
bestehend in 2 großen Zimmern nebst Alkov, so-  
gleich oder auf 23. Januar zu vermieten.

## Laden ohne Wohnung

kann auf einige Wochen abge-  
geben werden. Näheres Lange-  
strasse 177.

## Laden

mit 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Speicherkammern  
und Holzraum ist auf den 23. Januar 1879 zu  
vermieten. Näheres Langestrasse 177.

## Laden zu vermieten.

\* Herrenstrasse 30 ist ein Laden mit Comptoir  
auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres eine  
Stiege hoch.

## Zimmer zu vermieten.

\* 21. Müppurrerstrasse 40, Ecke der Werder-  
strasse, eine Stiege hoch, ist ein möblirtes Zimmer  
mit 2 Betten an 2 Arbeiter oder an eine kinderlose  
Familie mit oder ohne Möbel sogleich oder später  
zu vermieten.

\* Zwei sehr schön möblirte Zimmer (Wohn-  
und Schlafzimmer) sind an einen oder zwei Herren  
sogleich oder später zu vermieten: Kronenstrasse 51  
im 3. Stock.

\* Ein möblirtes Zimmer ist an einen soliden  
Herrn sogleich oder später zu vermieten: Karls-  
strasse 41 im 2. Stock.

\* Kronenstrasse 19 ist im 2. Stock ein freundlich  
möblirtes Zimmer an einen Herrn sogleich zu ver-  
mieten.

\* Ein Zimmer mit 2 Betten ist über die Messe  
zu vermieten. Näheres Girschstrasse 16 im Hin-  
tergebäude, 2 Treppen hoch.

\* Ein schön möblirtes Zimmer ist sogleich an  
einen Herrn mit oder ohne Pension zu vermieten:  
Birkel 19 im 3. Stock.

\* Amalienstraße 49, Eingang Hirschstraße, ist ein gut möbilitres Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, an 1 oder 2 Herren auf 1. Dezember zu vermieten.

\* Zähringerstraße 19 (Gehaus), eine Stiege hoch, sind schön möbilitre Zimmer zu vermieten.

\* Ein unmöbilitres Mansardenzimmer, sowie ein Zimmer ebener Erde, beide mit Kochöfen versehen, sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres Adlerstraße 6 im 2. Stod.

\* 2.1. Spitalstraße 46 ist ein möbilitres Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres ebendasselbst im ersten Stod.

\* Zwei ineinandergehende, schön möbilitre Zimmer sind sogleich oder später zu vermieten: Viktoriastraße 8.

\* 2.1. Ein gut möbilitres Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich an einen Herrn zu vermieten: Wilhelmstraße 27.

\* Ein junger Herr findet um billigen Preis auf 1. Dezember ein freundliches Zimmer: Langestraße 19 im zweiten Stod.

\* Ein unmöbilitres Zimmer ist mit Kochofen an eine ältere Person zu vermieten. Zu erfragen Viktoriastraße 8 im zweiten Stod.

\* Ein sehr geräumiges Parterrezimmer, zur Aufbewahrung von Möbeln geeignet, ist sofort zu vermieten. Näheres Schützenstraße 39 im Laden.

\* Ein freundliches, unmöbilitres Mansardenzimmer mit Kochofen ist sogleich oder später an ein Frauenzimmer zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4, 3. Stod.

\* Ein helles, freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, in ohne Möbel auf 23. November an 2 junge Leute zu vermieten. Näheres Kronenstr. 6 im 3. Stod.

\* In der Nähe des Grünen Hofes, innerhalb der Stadt, sind zwei sehr schön möbilitre Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, beide auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres Kronenstraße 60.

\* 2.1. Waldstraße 33 ist ein freundliches Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

\* Zirkel 35 ist parterre sogleich oder später ein gut möbilitres Zimmer zu vermieten.

\* Steinstraße 12 ist im 3. Stod ein gut möbilitres Zimmer sogleich oder auf 15. November billig zu vermieten.

\* Ein schönes Zimmer, auf die Langestraße gehend, ist sofort oder später möbilit oder unmöbilit zu vermieten. Näheres zu erfragen Langestraße 183 im 4. Stod.

\* Im westlichen Stadtteil, verlängerte Akademiestraße 75 ist im 3. Stod ein hübsch möbilitres Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder später billig zu vermieten.

\* Sogleich oder auf den 15. d. M. ist ein freundlich möbilitres Zimmer, mit schöner Aussicht auf den Werderplatz, billig zu vermieten. Zu erfragen Weidestraße 47 im 4. Stod.

\* Ein elegantes, zweifensstriges Zimmer, fein möbilit, ist sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 13 im 2. Stod.

\* Schulstraße 14 sind zwei schön möbilitre Zimmer an einen oder zwei solide Herren zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stod.

\* Zähringerstraße 67 ist sogleich oder bis 15. November ein gut möbilitres Zimmer im 2. Stod, auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren um anständigen Preis mit pfl. klischer Bedienung zu vermieten.

\* Veierheimer Allee 4, zunächst dem Hauptbahnhof, ist ein einfach möbilitres Zimmer (beizbar) sogleich zu vermieten und ist der Billigkeit wegen (10 M. per Monat) sehr zu empfehlen.

\* Zähringerstraße 5 ist im 4. Stod ein schönes Mansardenzimmer möbilit oder unmöbilit sogleich an eine oder zwei Personen zu vermieten.

\* 2.1. Scheffelstraße 10 ist ein möbilitres Zimmer mit Kochofen an einen Arbeiter oder an ein einzelnes Frauenzimmer sogleich zu vermieten.

\* Ein freundlich möbilitres Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Schützenstraße 63 im vierten Stod.

\* Sogleich oder auch später ist ein größeres, unmöbilitres Zimmer zu vermieten. Näheres Spitalstraße 40 im Hinterhaus im zweiten Stod.

\* Schützenstraße 27 ist ein freundlich möbilitres, gut beizbares Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

\* Ein freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Arbeiter sogleich oder später zu vermieten: Amalienstraße 14, 3. Stod.

\* 2.1. Es ist sogleich oder später ein gut möbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Mann als Mitbewohner zu vermieten. Preis 8 Mark. Zu erfragen Schützenstraße 76 im 3. Stod.

**Mitbewohner-Gesuch.**

\* Ein solider Arbeiter findet in einem freundlichen Zimmer eine gute Schlafstelle als Mitbewohner: Kronenstraße 58, 4. Stod.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein junges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet nach auswärts eine gute, dauernde Stelle. Näheres Adlerstr. 6 im 2. Stod.

\* Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen wird als Köchin gesucht im Gasthaus zum goldenen Kopf.

\* Zu sofortigem Eintritt wird in ein Hotel ein zuverlässiges Mädchen für die Küche gesucht. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort in Dienst gesucht: Waldstraße 65 im Laden.

**Dienst-Gesuche.**

\* Eine feine Herrschaftsköchin sucht ausbilsweise eine Stelle im Kochen. Zu erfragen Durlacherthorstraße 7.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 22.

\* Ein Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 79 im untern Stod.

**Kapital-Gesuch.**

\* 16000 - 18000 Mark werden bis 1. Dezember d. J. auf ein Haus in schöner Lage, welches sich zu 60000 Mark rentirt, auf 1. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten mögen unter A. B. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

**J. M.** 1 zuverlässige Köchin oder ein geübtes Kindermädchen, 1 Gasthausköchin und 2 nicht zu junge Mädchen für als Mädchen allein, sowie 1 zuverlässige Haushälterin. Näheres durch J. Müller's Placirungs-Bureau, Steinstraße 3.

**Stelle-Gesuch.**

\* 2.1. Ein junger Kaufmann, tüchtiger Buchhalter und militärfrei, sucht eine Commisstelle, gleichviel welcher Branche; derselbe sieht weniger auf Salair als darauf, in ein lebhaftes Geschäft zu kommen. Gest. Anträge besorgt das Kontor des Tagblattes.

**Handschuhwascherei.**

\* Militär-, dänische, Waschleder- und Glacéhandschuhe werden nach neuester Art geruchlos, schön und billig gewaschen: Akademiestraße 33 im 3. Stod des Vorderhauses.

**Verloren**

wurde am Allerheiligentage ein Ehering mit auf der Innenseite eingravirter Namenschrift und Datum. Gegen Belohnung abzugeben im Gasthaus zu den drei Lilien.

**Verloren**

wurde eine Pelzmanschette (Nerz) Mühlburger Chaussee oder Hardtwald. Abzugeben gegen Belohnung Wörthstraße 8.

**Gefunden.**

\* Es wurde vor einigen Tagen in der Kronenstraße ein Portemonnaie mit etwas Geld gefunden. Der Eigentümer kann dasselbe Durlacherthorstraße 50 abholen.

**Eine Kindermütze**

blieb am Freitag den 1. November in meinem Laden liegen, wofelbst sie abgeholt werden kann. August Schulz, Wäschegeeschäft, Erbprinzenstraße 28.

**Gasthaus-Verkauf.**

4.1. Ein gut frequentirtes Gasthaus mit Realrecht, auf dem Lande, nahe der Stadt, ist mit oder ohne Inventar zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Haus feil!!!**

Ein vor zwei Jahren gebautes, vierstöckiges Haus mit vierstöckigem Seitendau, welches sich zu 40,000 fl. rentirt, mit allen der Neuzeit entsprechenden Einrichtungen versehen, (für jeden Geschäftsmann geeignet), ganz in der Nähe des Sallenwäldchens gelegen, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Marienstraße 10 im 4. Stod.

**Verkaufsanzeigen.**

\* Ein kleiner Säulenofen, 1 Parthie Ofenrobre, Bier- und Weinflaschen, Makulatur und 1 gut erhaltener Koffer sind billig zu verkaufen: große Herrenstraße 12 im Hinterhaus parterre.

\* 2.1. Ein noch in gutem Zustande befindlicher Federwagen mit gedecktem Vorderfig ist billig zu verkaufen. Näheres in Mühlburg, Adlerstr. 12.

\* Eine Regulateur-Uhr mit schönem Kasten, eine Regulateur-Uhr mit Schlagwerk und Kuckuck sowie selbsttellernder Monats-, Tag- und Datum-Vorrichtung, mit schönem geschmücktem Kasten, ist im Auftrag billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* 3.1. Ein sehr schönes und gutes, noch sehr wenig gespieltes Pianino in Palisanderholz ist um sehr mäßigen Preis zu verkaufen. Dasselbe ist im Ravier-Magazin des Herrn Schweiggut, Herrenstraße 31, zur gest. Ansicht aufgestellt.

**Kaufgesuche.**

\* Es wird ein guter, gebrauchter Kochofen gesucht: Zirkel 31, eine Treppe hoch. Ebendasselbst wird gründlicher Zitherunterricht erteilt.

\* Ein großer Baduber von Holz wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Zirkel 33, Hof von Holland.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: Zähringerstraße 19.

**Grundlicher Zitherunterricht**

wird die Lektion zu 80 Pf. erteilt. Näheres Sophienstraße 8 bei Frau Grimm. \* 3.1

**Unterrichts-Anerbieten.**

\* Sehr guter und billiger Unterricht wird im Violinspielen an Anfänger erteilt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Ein Kunstschüler**

wünscht Unterricht im Zeichnen zu erteilen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Theilnehmer-Gesuch.**

\* Zu verschiedenen engl. u. franz. Unterrichtsstunden werden Teilnehmer und Teilnehmerinnen gesucht: Herrenstraße 40 parterre.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Anwalt Dr. Blum**

3.2. wohnt jetzt Karl-Friedrichstraße 20.

**Geschäftsverlegung.**

\* 3.3. Das Reparaturgeschäft von A. Decker, Goldarbeiter, befindet sich wieder Langestraße 102, was empfehlend anzeigt.

A. Decker, Goldarbeiter.

**Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.**

\* Einem geehrten Publikum zeige ich ergebenst an, daß ich mein Flaschenbiergeschäft in der Viktoriastraße von Nr. 10 in Nr. 9 verlegt habe.

Indem ich für das mir bis jetzt geschenkte Vertrauen bestens danke, empfehle ich mein Bier in Flaschenbieren, als:

**Bock-, Export- und Lagerbier** aus der Bierbrauerei A. Prinz und Söhne in halben und ganzen Flaschen.

J. Reich.

### Neue Südfrüchte

empfehlen zu den billigsten Preisen  
**W. Hofmann,**  
Großh. Hoflieferant.

Neue Mandeln, Feigen, Sultaninen, Brünellen, Malagatrauben, Citronen empfiehlt  
**August Loesch,** Waldstraße.

### Englische Biscuits

per Pfund M. 1.50, ganze Büchsen billiger, empfiehlt  
**Wilh. Hofmann,**  
Großh. Hoflieferant.

### Ganz frisch eingetroffen: Lachsforellen

bei **C. G. Frey,**  
Großherzogl. Hoflieferant.

Frische Soles, Turbots, Schellfische, Speckbückinge, Makrelen etc.  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

### Saure Fleischgelée

empfehlen bestens  
**Heinrich Bauer,** Wurstler,  
Nachfolger von Leopold Wipfler,  
Hoflieferant.

### Rechtes Straßburger Sauerkraut, Wertheimer Wurstwaaren

empfehlen  
**Albert Salzer,**  
Langestraße 140.

### Heinrich Bauer, Wurstler, Nachfolger von Leopold Wipfler, Großh. Hoflieferant, Waldstraße 47,

empfehlen:  
feinste Gänseleberwurst, farcirten Kapann, Schweinstopf,

Kalbroulade, Zungenroulade, Schinkenroulade, Kapannenwurst, Trüffelwurst,

Frankfurter und Kasseler Leberwurst, Frankfurter Bratwürste, täglich frische Wienerwürstchen u. s. w.

### Sauerkraut, Reines Schweinesfett

empfehlen zu billigsten Tagespreisen  
**August Lösch,**  
Waldstraße.

### Nelson's Gelatine Lozenges

(Limonade in fester Form), äußerst angenehm schmeckend, für Theater und Konzerte geeignet, die Blechdose zu 70 Pf. in der  
**Großh. Hofapotheke.**

### Importirte Havanna-Cigarren, 1878er Ernte,

ist die erste größere Sendung eingetroffen und empfehlen solche zu den billigsten Preisen  
**Max Levisohn & Co.**

### Cigaretten

von Saatchy & Manouby in St. Petersburg. Alleinverkauf bei  
**Max Levisohn & Co.**

### Specialität in Cigarren

bei **R. Herrmann,**  
Langestraße 161, Eingang Ritterstraße, gegenüber dem Hrn. L. Döring.

### Ludwig Oehl.



Grösstes Lager in Waschleder-, Buckskin- und gefütterten Glacé-Handschuhen.

Langestraße 116.

### Winterhandschuhe

für Herren, Damen und Kinder, in schöner Auswahl billigst bei  
**J. Nagel & Co.**

### Für Herren: Filz- und Lodenhüte

die neuesten Formen von M. 2.75 an.

### Engl. Regenschirme,

vorzügliche Stoffe, beste Gestelle.  
**Specialität**  
in  
**Cravatten,**  
grösste Auswahl, billigste Preise.

### Adolf Ulrici,

3.2. Langestraße 201.

3öpfe, Chignons, Perücken, Toupetts, Bouquette und Haarflechtearten aller Art werden angefertigt bei  
**W. Nischert, Friseur,**  
2 Marienstraße 2.

### Modes.

Empfehle mich den geehrten Damen im Putzmachen in und außer dem Hause. Schöne Arbeit und reelle Bedienung wird zugesichert  
**Luise Kühner,**  
Erbsprinzenstraße 22 im 4. Etod.

### Geschäfts-Empfehlung.

3.2. Hierdurch empfehlen wir uns im Anfertigen von Aufzeichnungen zu Stückreien auf Leinwand, Tuch, Sammt, Seide, Leder und überhaupt alle möglichen Stoffe. Gewissenhafte künstlerische Ausführung der erhaltenen Aufträge selbstverständlich.  
Achtungsvoll  
**Geschwister Seilig,**  
Ablersstraße 36, zwei Treppen hoch.

### Weihnachts-Geschenke.

Bücherschränke in schwarz, in Nußbaum,  
Schreibtische, " "  
Salontische, " "  
Coulissentische, " "  
Arbeitstische, " "  
Bettladen, französ., " "  
Waschkommoden, " "  
Nachtische, " "  
Kommoden, " "  
Blumentische, " "  
Klavierstühle, " "  
Noten-Stage, " "  
u. s. w. in solider Arbeit bei 10.3.

**Bernh. Grothues,**  
Wäbelfabrik, Kriegsstraße 65.

### Filzschuhe u. Stiefel

in großer Auswahl, anerkannt gute Qualität, empfiehlt zu billigsten Preisen  
**Leopold Schweinfurth,**  
2.2. 14 Waldstraße 14.

### Anzeige.

\* Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich jetzt von meinen langen Leiden wieder soweit hergestellt bin, daß ich mein Geschäft als Kleidermacherin wieder fortsetzen kann, auf Verlangen auch außer dem Hause: ich nehme auch Weißzeug auf der Maschine zu nähen an und bitte um gütiges Wohlwollen und zahlreiche Aufträge.  
**Frau Gres, Wittwe,**  
Amalienstraße 43, parterre.

### Filz, Kork- u. Stroh-Sohlen

billigst bei  
**Leopold Schweinfurth,**  
2.2. 14 Waldstraße 14.

### Die Kunst- und Schönfärberei

von **W. Ed. Müller,**  
Mühlburg bei Karlsruhe,  
empfehlen sich einem geehrten Publikum zu allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten angelegentlich. Färberei feidener, wollener, baumwollener und gemischter Stoffe in den neuesten und brillantesten Farben. Färberei und Druckerei unzertrennter Kleider mit allem Besah.  
Kunst- und chemische Wascherei.  
Annahmen bei:  
Herrn **Widmann** am Mühlburger Thor,  
Hochwarth im goldenen Hirsch,  
Hrn. **L. Spohn**, Birtel 30, und den Verkaufsstellen des Lebensbedürfnis-Bereichs.

### Summibäume, blühende Alpenveilchen und blühende Crifen

empfehlen billigst  
**C. J. Wilser jun.,**  
Langestraße 14 b  
(Neubau, neben dem Gasthaus zur Sonne.)

### Trau-Ringe,

massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben. Bestellungen in fein goldenen Trauringen können (durch große Einrichtungen im Geschäft) binnen 2 Stunden angefertigt werden.

**J. Petry,**

Juwelier und Ringfabrikants Wittwe,  
Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

### Bettfedernreinigung und Wohnungsveränderung.

Einem hohen Adel und verehrten Publikum bringe ich meine neu u. bestens gegen Motten, Geruch u. Staub eingerichtete Bettfedern-Reinigungs-Cylinder-Dampfmachine in empfehlende Erinnerung, wobei Federkamm auf seine Federn warten kann. Es kommen die Federn nie auf den Boden, sondern werden rein aus dem Trockenkasten eingefüllt, da mittels eines Meerrohrspiegels die Federn durch Wind getrocknet werden. Auch werden die Bettfedern zum Waschen und Wischen angenommen und pünktlich besorgt; besonders bitte ich, beachten zu wollen, daß die Cylinder-Dampfmachine — die allein hier befindliche — nach der Mannheimer Federnfabrik eingerichtet ist.

Frau Lorenz,  
Zähringerstraße 67, neben dem Rathhaus,  
3.1. Eingang Turmstraße.

### Gummi-Puffer

für Thüren, etwas Neues und Praktisches, bei  
3.2. **Albert Glock & Cie.**

### Mess-Anzeige.

Unterzeichneter empfiehlt auch diese Messe sein Lager in allen Sorten Porzellan und Steinwaaren. Auch ist seiner Ausverkauf zu billigen Preisen zu haben. Mein Lager befindet sich auf dem Akademieplatz, gegenüber dem rothen Haus, Nr. 3.

Severin Bollner von Haslach.

### Anzeige und Empfehlung.

Joseph Bachmann, Messerschmied aus Kaslatt, macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß er die diesjährige Spitzjahr-Messe wieder mit seinem wohlaffortirten Waarenlager und allen in sein Fach einschlagenden Artikeln, in schöner und guter Auslieferung, besucht und bittet um geneigtes Zutrauen.

### Empfehlung.

Das schon lange Jahre bekannte Seifen-, Galanterie-, Kinderspielwaaren- und Harmonika-Lager befindet sich diese Messe vor dem Haupte Karlsruherstraße 15, zwischen der Langen- und Akademiestraße.

Es empfiehlt sich mit aller Hochachtung  
**M. Kraft.**

### Handschuhwascherei.

Glacé-, wacha- und dänischleberne Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei Frau Müller, Amalienstr. 71. Auch werden daselbst Federn gekräuselt.

### Milchhandlung.

\* Wilhelmstraße 15 ist im zweiten Stock täglich frische Kuhmilch, direkt vom Hofgut Althof, in und außer dem Hause zu haben. Auch werden fortwährend Kunden angenommen.

### Sauerkraut,

das Pfund zu 16 Pfennig, ist fortwährend zu haben: Kleine Herrenstraße 2.

### Süßer Apfelmoss

ist zu haben per 1/2 Liter zu 12 Pf. bei Ludwig Wolfmüller, zum Schützen.

**Gasthaus zum schwarzen Adler.**  
\* Heute Sonntag früh 10 Uhr warmen Zwiebelfuchen, hausgemachte Bratwürste mit Sauerkraut, Geflügel u. s. w. empfiehlt bestens  
**F. Betz.**

Ebenfalls werden mehrere leere Champagner-Flaschen zu kaufen gesucht.

### Gasthaus zu den drei Lilien.

Heute früh 10 Uhr Zwiebelfuchen, Abends Hasen-, Sahnen-, Gans-, Welschhahn- und andere Braten, was empfehlend angezeigt

**K. Kaiser.**

### Bekanntmachung.

Hiermit die ergebenste Anzeige, daß socialistische Versammlungen in den Lokalen der Wirthschaft „zum goldenen Kopf“ von heute an nicht mehr geduldet werden. Karlsruhe, den 2. November 1878.

**J. Sawald,**

zum goldenen Kopf.

### Berghausen.

Zu der heute und morgen hier stattfindenden Kirchweih ladet freundlichst ein  
**Becker, zum Laub.**

Haasenstein & Vogler

5.4. Karlsruhe, 136 Langestraße.  
Besorgen rasch, billig und reell  
**Annoucen,**  
Gesuche, Vacanzen, Käufe u. Verkäufe, Submissionen, Versteigerungen etc. in  
**alle Zeitungen der Welt.**  
**Haupt-Expedition**  
für die Hauptzeitungen der Schweiz & Frankreichs.  
Karlsruhe, 136 Langestraße.

**Fünfzig Fabeln für Kinder,** von Wilhelm Hrn. In Bildern gezeichnet von Otto Speckter. Nebst einem ernsthaften Anhang, 2 Bände. Gotha, Friedrich Andreas Perthes. Gr. Ausg. à Bd. M. 3 50; N. Ausg. à Bd. M. 1. 50  
Ein lieber alter Bekannter. Ein schönes Kinderbuch, an dem auch die 9 ofen Kinder noch Freude haben. Den ersten Anhang begrüßen wir mit besonderer Freude. Er enthält die bereits in jedem guten Lesebuch enthaltenen Gedächtnis- und Gebete des Lieben, seligen Hrn. nebst einer schönen Anzahl zur gewählter Bibelsprüche und macht das Büchlein nicht nur zu einem angenehmen Unterhaltungsbuch, sondern auch zum ächten Schul- und Familienbuch, das der weitesten Verbreitung würdig ist. In keiner Familie, in keiner Schule sollte das Büchlein fehlen.  
(Blätter für die christliche Schule, Nr. 25.)

Specialarzt Dr. med. Meyer, Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

### Lampen.

**Hänge-Lampen, Steh-Lampen, Wand- und Handlampen etc.**  
in größter Auswahl und neuesten Formen empfiehlt zu außerordentlich billigen Preisen  
das Beleuchtungs-Etablissement von  
**W. Göttle.**

Auf Wunsch wird jede Lampe mit dem so sehr beliebt gewordenen **Sicherheits-Patent-Brenner mit Löschvorrichtung** versehen.

### Todesanzeige.

\* Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes Kind

**Clotilde**

nach einem langen Leiden abzurufen. Um Alle Theilnahme bitten

die tieftrauernden Eltern:

**Karl Hornung,**

**Amalie Hornung,** geb. Mantuffel, nebst Geschwister  
Karlsruhe, den 2. November 1878.

### Codesanzeige.

Freunden und Bekannten die betrübende Nachricht, daß es dem ewigen Besten gefallen hat, unseren theuren Gatten, Vater, Bruder, Schwager und Better

**Friedrich Vogt**

nach langem und schwerem Leiden gestern Abend 10 1/2 Uhr zu sich zu ruhen.  
Die Beerdigung findet heute Sonntag Nachmittag 4 Uhr vom Trauerhause, Zähringerstraße 66, aus statt.

Dies statt besonderer Anzeige.

Die trauernden Hinterbliebenen.

### Bären-Familien-Abend



im Laufe dieses Monats.  
Näheres am schwarzen Brett im Zwinger 2.2.

### Bürgerverein

**Karlsruher Liederkränz.**  
Nachdem unsere **Regelbahn** wieder neu hergerichtet ist, empfehlen wir dieselbe unseren werthen Mitgliedern zur gefälligen Benützung. Dabei wird **Fehrl. v. Seldeneck'sches Lagerbier** verabreicht.  
Der Vorstand.

### Constantia.

2.1. Nächsten Mittwoch den 6. d. M. findet in unserm bisherigen Lokale (Gasthaus zum Ritter) eine **Generalversammlung** statt.  
**Tagesordnung:**  
1. Neuwahl des gesamten Vorstandes.  
2. Sehr wichtige Mittheilung.  
Etwasige Anträge zur Generalversammlung wollen bis längstens Dienstag am 5. d. M. an den Vorstand eingereicht werden.  
Die verehrlichen Mitglieder werden dringend gebeten, recht zahlreich zu erscheinen.  
Der Vorstand.

**Anzeige.**

Neues Lanei Kraut, frisch gefalzenes Schweinefleisch und gut geräuchertes Dürrefleisch empfiehlt bestens

**Karl Fränkle,**  
Luisenstraße 14.

**Katholische Gesellenherberge,**

Sophienstraße 58.  
Sonntag den 3. November, Abends 7/8 Uhr.

**Theatervorstellung:**

**Der Wenden-Kirchhof.**

Schauspiel in 2 Aufzügen.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

**Der Vorstand.**

**W. W. I. D. K.**

**43. öffentliche Sitzung der II. Kammer.**

**Tagesordnung**

auf Montag den 4. November 1878,

Vormittags 11 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
  - 2) Fortsetzung der Beratung des Berichts der Justiz-Commission über den Gesetzentwurf, die Einführung der Reichsjustizgesetze betreffend, und zwar:
    - a. §§. 1 bis 18 und 101 des Entwurfs.
- Berichterstatter: Abgeordneter Kiefer;  
b. zu Abschnitt III. Strafrechtspflege und  
Abschnitt IV. Aufhebung von Landesgesetzen (S. 103), sowie Uebergangsbestimmungen für Strafsachen.  
Berichterstatter: Abgeordneter Kiefer.

(Aus der Karlsruher Zeitung).

**Antliche Mittheilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 26. October l. J. gnädigst geruht, den Kulturingenieur Adolf Drach in Offenburg nach Karlsruhe, den Kulturingenieur Gustav Dünzinger in Konstanz nach Offenburg und den Kulturingenieur Wilhelm Lubberger in Tübingen nach Konstanz zu versetzen.

**Frankfurter Geld-Curse am 1. November 1878.**

	Rmk.	Pf.
20 Franken-St.	16	19-22
ditto in 1/2	16	17-21
Engl. Sovereigns.	20	42-47
Russ. Imperiales	16	69-74
Holl. f. 10 St.	16	65 G.
Dukaten	9	55-60
al marco	9	61-66
Dollars in Gold	4	17-20
Reichsbank-Disconto		5% G.
Frankfurter Bank-Disconto		5% G.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großb. botanischen Garten.

2 Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 3	27° 9"	Dr	heiß
12 " Mitt.	+ 4	27° 9"	Nordost	
6 " Abds.	+ 1	27° 9"		

**Oktober 1878.**

Durchschnitt der meteorologischen Beobachtungen im Großb. bot. Garten.

Mittel der täglichen Wärme 8° 2 R.  
Höchster Stand der Wärme 16° 0 R. (den 7., 8. u. 9.).  
Niedrigster " " 1° 0 R. (den 4.).

Sommertage 0. Heiße Tage 0.

Barometer auf 0° reducirt = 332,0 Bar. Linien.

Anzahl der Winde auf 100 gebracht

N	3	3
NO	17	19
O	15	16
SO	—	—
S	6	6
SW	52	56
W	—	—
NW	—	—
	93	100

Mittel der vorbergangenen 27 October-Monate.

Der wärmste Oktober . . . . . 7° 8 R.

Der wärmste Oktober . . . . . 10° 0 R. (1859).

Der kälteste Oktober . . . . . 5° 1 R. (1871).

K.

**Wohnungsveränderung und Geschäfts-Empfehlung.**

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich meine bisherige Wohnung verlassen und **Langestraße 19** eingezogen bin. Zugleich empfehle ich mich im Anfertigen von Herrenkleidern aller Art unter Zusicherung solider, pünktlicher und billiger Bedienung.

Achtungsvoll  
**F. Sillenbrand, Kleidermacher,**

Langestraße 19.

**Mexicanischer Kaffee.**

Für diesen hochfeinen Kaffee ist eine Verkaufsstelle **Bahnhofstraße 6** eröffnet. Durch direkten Bezug von den Pflanzern ist es möglich, zum Produktionspreise, nur mit Aufschlag von Zoll und Fracht, zu verkaufen, und wird **das Pfund zu M. 1** verkauft, auch werden halbe Pfunde abgegeben.

**Aug. Hoffmann, Bahnhofstraße 6.**

**Brillen**

nach Vorschrift der hiesigen Vereinsklinik in großer Auswahl stets vorräthig bei  
**Rudolf Meess,**  
Langestraße 82, beim Marktplatz.  
Reparaturen werden prompt und billig ausgeführt

**Arbeiten für die Jugend**

nach Fröbel'scher Methode,

- als:
- Aschbecher,**
  - Arbeitskörbchen,**
  - Bettfaschen,**
  - Besuchskartenkörbchen,**
  - Besuchskartentäschchen,**
  - Briefmarkenkästchen,**
  - Briefbeschwerer,**
  - Federzeuge,**
  - Federbürsten,**
  - Handschuhkästen,**
  - Knaulbecher,**
  - Knaulkörbchen,**
  - Kragenschachteln,**
  - Kalender,**
  - Lesezellen,**
  - Lampenteller,**
  - Nadelkissen,**
  - Nadelbüchlein,**
  - Pantoffeln in Leder,**
  - Patentlöcher,**
  - Photographie-Rahmen,**
  - Rauchservice,**
  - Serviettenringe,**
  - Staubtuchkörbchen,**
  - Tintenzeuge,**
  - Tintenwischer,**
  - Uhrständer,**
  - Zeitungsmappen etc. etc.**

**Ausstech-, Ausnäh- und Flechtarbeiten,**  
**Lampenschirme zum Ausstechen in neuen Mustern**  
empfiehlt in grösster Auswahl zu billigen Preisen.

**Hermann Schmidt,**

4.1. Hebelstrasse 3.

**Die Holz- und Polstermöbel-Fabrik**

**C. Protz,**

Birkel 24.

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in den einfachsten bis reichsten **Ameublements**, sowie in **Spiegeln** mit Holz- und Goldrahmen. Aufträge nach Zeichnung werden in kürzester Zeit bestens ausgeführt.

**Damen-Costüme**

**Morgenkleider, Paletots,** sowie jede Art **Damen-Confection** werden unter Garantie für gutes Passen nach neuesten Journalen angefertigt.

**Damen-Confections-Geschäft**

von **Marie Hoffmann,**

21. Karlsstraße 40.

**Empfehle**

mein großes **Schuh- und Stiefellager** während der Messe zu auffallend billigen Preisen.

**L. Diefenbronner,**

10 Adlerstraße 10, nächst der Langenstraße.

Schm. Karlsruhe, den 30. Oktober. (Aus der Sitzung des Stadtraths unter Vorsitz des Obbürgermeisters Lauer.)

Die Voranschläge für das Jahr 1879: der Armenkasse, Krankenversicherungskasse, und der Krankenhausstiftung werden genehmigt und wird letzterer Groß. Bezirksamt vorgelegt. — Das Groß. Bezirksamt theilt die Vaugesuche des K. W. Döring hier auf Weierheimer Gemarkung und des Pflüpp Dittke auf Mühlburger Gemarkung zur Aeußerung hinsichtlich der Bauansuchen mit. Es wird beschlossen, gegen die Gesuche einen Einwand nicht zu erheben. — Auf ein Gesuch von Bewohnern der verlängerten Akademiestraße um endgiltige Herstellung der Straße wird erwiedert, daß der Stadtrath für Herstellung sowohl der verlängerten Akademiestraße als auch der Douglasstraße die nöthigen Mittel im Voranschlag vorsehen und die Herstellung ausführen werde, sobald sich die Angrenzter beider Straßen verpflichten, nach der Herstellung die Kosten der Bordsteinlegung an die Stadt zu erlegen. — Dem Kaufher Ulmer wird in witer-ruflicher Weise gestattet, seine Chaisen auf dem Plage bei der Insel aufzustellen. — Vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses wird beschlossen, bei Groß. Ministerium des Innern um Verlängerung des Rechts der Urtroierhebung, welches mit dem 1. Januar nächsten Jahres abläuft, auf 3 Monate, gemäß des bestehenden Artikels, nachzusuchen. — Groß. Bezirksamt theilt eine Einsache der Herren Parbige und Schäfer, sowie Frau Moninger Wittve mit, in welcher dieselben um Festsetzung der Bausticht für die auf ihrem Grundeigenthum projectirte Straße nachsuchen. Es wird beschlossen, da die Herstellung der projectirten Straße als ein Bedürfnis nicht angesehen wird, die Mitwirkung zur Feststellung der Bausticht abzulehnen. — Dem bisherigen Leihhauswärter Gieser, welcher nunmehr in den Ruhestand getreten ist, wird in Anbetracht seiner langjährigen und treuen Dienstführung ein jährlicher Ruhegehalt beantragt. Es erfolgt hierwegen Vorlage an den Bürgerausschuß zur Zustimmung. — Die vom Militärspital nach dem Hartwald führende, bisher als westliche Kriegstraße bezeichnete Straße erhält, da die südliche Kriegstraße in gerader Richtung längs des Militärspitals und des Proviantamts verlängert wird, als die Hauptstraße des Westends der Stadt den Namen „Westendstraße“. Ferner wird beschlossen, für die an der Kriegstraße gelegenen Häuser der Lindenstraße die besondere Nummerierung vom nächsten Jahr an in Wegfall kommen zu lassen und dieselben der Kriegstraße zuzutheilen. — In letzter Armenrathssitzung wurden bewilligt: für 6 Personen wöchentliche Unterstützung im Betrag von 10 M. 50 Pf., für 24 Personen vorübergehende Unterstützung im Betrag von 230 M., für 22 Personen die Anschaffung von Kleider, Schuhe u. im Betrag von 122 M. 54 Pf., für 2 Personen Krankenjuppe auf 14 Tage und 4 Wochen, für 7 Personen Armenjuppe auf 3 und 4 Wochen, für 1 Person Brod für 3 Wochen.

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheaufgebote:**

- 31. Lt. Karl Bruchler von Felsbad, Schneider allda mit Helene Leug von Barga.
- 31. „ Gregor Unser von Ruggensturm, Wanderverst allda, mit Luise Dehmer von Wilschweiler.
- 1. No. Emil Frapp von Walsch, Bureau diener, mit Katharine Schmidt von Königsbach.
- 2. „ Gustav Gaben von Möhringen, Schuhmacher, mit Marie Gariner von Stupsfeld.

**Eheschließungen:**

- 2. No. Jakob Kumm von Grödingen, Pächterwärtler, mit Elisabeth Ullmann von Eppingen.
- 2. „ Wilhelm Gustav Merzen von Urdenbach, Kaufmann, mit Ann. Ruffler von Schwellingen.
- 2. „ Philipp Knapp von Melchenthal, Schneider, mit Marie Eva Mittel von Ruggensturm.

**Geburten:**

- 30. Ost. Felicitas, Vater Jakob Steinte, Magazinbedienter.
- 31. „ Gg. Jakob, Vater Jakob Rau, Schuhmacher.
- 31. „ Wa. le Adelheid, Vater Leopold Wolf, Installateur.
- 31. „ Iva Fritza, Vater Josef Vena, Schlosser.
- 31. „ Otto Heinrich, Vater Jakob Mitterhoffer, Tischler.
- 1. No. Emma Josefine, Vater Karl Schlich, Schlosser.
- 1. „ Karl August Heinrich, Vater Gg. Hubant, Blechner.
- 1. „ Anna Margaretha, Vater Adr. Hildbrand, Schreinermeister.

**Todesfälle:**

- 1. No. Karl Fischer, Scribent, ledig, alt 44 Jahre.
- 1. „ Genofeva Kaiser, Privatlehrer, ledig, alt 75 Jahre.
- 1. „ Emil, alt 2 Jahre, Vater Bahnmehler Schmidt.
- 1. „ Fridr. Broß, Schreinermeister, ein Ehemann, alt 50 Jahre.
- 1. „ Anton alt 3 Jahre, Vater Dienstmann Winterfeld.
- 2. „ Clotilde, alt 1 Jahr 6 Monate 24 Tage, Vater Kammerdiener Hornung.
- 2. „ Karoline Sturm, alt 43 Jahre, Ehefrau des Dienstmanns Sturm.
- 2. „ Peter Hertisch, Architekt, ledig, alt 25 Jahre.

Besonders empfehle ich noch schöne Filz- und Flanell-Röcke für Damen und Kinder, Filzkleidchen, Filzjäckchen und schöne Flanellhosen für Damen und Kinder.

**Zur Messe in der großen Doppelbude. Karlsstraße, Mitte der Kaserne, gegenüber Ggetenmeier.**

Die größte Auswahl in nur **Schürzen! Schürzen! Schürzen!** als Specialität, in bekannter Güte, nur waschbare Stoffe, schwere Qualität, die neuesten Façons, zu fabelhaft billigen Preisen empfiehlt das bekannte **Berliner Schürzenfabrik-Lager von G. Grübel.**

Besonders billig empfehle ich:  
**Sehr große, gut leinene Hüftschürzen für Damen à 80 Pf.,**  
**Schön verzierte Damenschürzen in uni und gestreifter Feine à 1 M.,**  
**Blaugedruckte Hüftschürzen, schwere Qualität à 90 Pf.,**  
**Gute Noirteschürzen für Damen à 90 Pf.,**  
 Eine große Parthie gut leinener Kinderschürzen werden sehr billig abgegeben, Große Auswahl in Lustre- und Alvacca-Schürzen, sowie eleganter, weißer und farbiger Damen- und Kinderschürzen.  
 Besonders empfehle ich noch schöne Filz- und Flanell-Röcke für Damen und Kinder, Filzkleidchen, Filzjäckchen und schöne Flanellhosen für Damen und Kinder.

4.1. **Alles zu wirklichen Spottpreisen.**

**Zur gefl. Beachtung!**

Um mehrfach zu Tage getretenen Widerwärtigkeiten zu begegnen, erlaube ich mir, meinen verehrten Kunden Folgendes zur gefl. Notiz zu bringen:  
 Vor sechs Jahren habe ich von Cornelius Daub Erben, Schuhfabrik in Mainz, Haus und Geschäft käuflich erworben und letzteres bis heute unter der Firma C. Daub, Schuhfabrik in Mainz, fortgeführt.  
 Um nun, wie bereits am Eingange erwähnt, für die Folge Unannehmlichkeiten zu vermeiden, ist von heute ab die Firma:

**J. Schlamp, Schuhfabrik in Mainz.**

Indem ich noch bemerke, daß Vorstehendes auf mein Geschäft durchaus von keinem Einfluß ist, empfehle mein wohl assortirtes Lager aller Schuhwaaren eigener Arbeit bestens.

Bei dieser Gelegenheit will ich nicht versäumen, meine geschätzten Kunden darauf aufmerksam zu machen, daß die ältere Verkäuferin, welche eine Reihe von Jahren in meinen Diensten stand, plötzlich von mir entlassen worden und gegenwärtig bei einem Mannheimer Schuhhändler thätig ist.

**Langestraße, gegenüber dem Hotel Cannhäuser.**

Unter Anderem mache besonders auf eine sehr große Parthie **Filzwaaren** aufmerksam, und zwar **Pantoffeln** von 2 M. an und **Stiefel** von 5 M. an. Hochachtungsvoll

**J. Schlamp, Schuhfabrik aus Mainz.**

NB. Bestellungen auf Maasß werden jederzeit entgegengenommen und prompt ausgeführt. D. O. (D. F. 8447)

**Zur Karlsruher Messe.**

In der Nähe der Münze befindet sich wiederum der billige Verkauf von **lichtem französischen Porzellan** und empfehle als besonders billig: **Speiseteller** per Duzend 4 M., **decorirte Tassenservice** mit 12 Tassen für 7 M., **Bouquet-Teller** zu den billigsten Preisen.

Nur in der Nähe der Münze. Bestens empfiehlt sich

**M. Flatter Wittve aus Frankenthal.**

**Am Ludwigsplatz. Die künstliche Glas-Spinnerei u. s. w.**

Größte Eehenswürdigkeit der Neuzeit. Deutsche Arbeit. Deutscher Fleiß. Anerkennung in allen großen Städten des deutschen Reiches. Zum Besuche dieser seltenen Anschauung, die alle Erwartungen übertrifft, ladet freundlich ein die Familie **Hempel.**

Während der Messe!

Während der Messe!

# 50 Pfennig-Bazar!

Langestraße 151, gegenüber dem Museum.

Zur Messe habe ich mein Lager bedeutend vergrößert und sind viele neue Sachen angekommen. Ich empfehle:

**in Holzwaaren:** geschnitzte große Etageres, Zeitungshalter, Schlüsselhalter, Garderobehalter, große Gewürzschränke, Salz- und Mehlgefäße, Handtuchhalter, Photographie-Albuns, geschnitzte Tabakspfeifen mit Schlauch, patent. Stiefelzieher, Nähtästen, Schatullen, Handschuhkästen, Tintenzeuge, Uhrständer u. s. w.;

**in Lederwaaren:** gestickte Cigarren-Etuis in Leder, gestickte Portemonnaies, Geldtäschchen, Geldbeutel, Photographie-Albuns, Schreibalbus, Notennappen, Schreibmappen, Visitenkartentäschchen, Briestaschen, Notizbücher u. s. w.;

**in Blech- und Glaswaaren:** Laternen, Leuchtschalen, Kochtöpfe mit und ohne Rand, Casserollen, Waschbeden, grün lackirte große Gießkannen, broncirte Kaffee-, Zucker- und Theebüchsen, große Theebretter, Petroleumkannen, Wasserkrüge, Käseglocken mit Keller, Blumenvasen, Silberglaspolale, Trinktbecher, Semmelkörbe, Messerkörbe, Geldkörbe u. s. w.;

**in Wollen- und Weißwaaren:** türkische Halstücher, wollene Kopftücher, wollene Shawls, seid. Tücher (weiß und farbig), wollene Standker, wollene Kinderschuhe, Knaben-Unterhosen, wollene Socken (weiß und farbig), Kinderstrümpfe jeder Größe, Damenstrümpfe (weiß und farbig), Piqué-Nachthauben, leinene Taschentücher, Damenkragen, Manschetten, Taschschürzen, Küchenschürzen, Schluppschürzen, Herren-Slipse u. s. w.

**Kinderspielwaaren:** Trommeln, Trompeten, Geigen, Waldhörner, Säbel, Flinten, Helme, Husarenmützen, Omnibusse, große Schachteln mit div. Spielzeug, Wagen mit Puppe, Metallharmoniums, Ziege mit Wagen, Schachteln mit Porzellangeschirr, Esel, Springkasten, Zinn-Soldaten, Eisenbahnen, Schiffe, Bankasten, Glocke und Hammer, Geduldspiele, Lotto, Kaufläden, Pferde, Tornister und eine große Auswahl in prachtvollen Puppen u. s. w.

**Diverse Gegenstände:** Muscheltäschchen, Salatbesteck, Körbe, Gummiträger, Tischglocken, Meerschammasse-Pfeifen, Cigarren-Spizen (alle Sorten), Aufsteckkämmen, Schleppträger, Mundharmonikas, Cartons mit Seife, Cigarren-Spizen mit echtem Bernstein, Frisirkämme, Staubkämme, Zahn- und Nagelbürsten, Damenbretter, Zwieler; prachtvolle Schmucksachen, als: Medaillons, Colliers mit Kreuz, Bachsperlen-Colliers, Gifellafetten, Armbänder, Broches und Ohringe; Kopfnadeln, Solitaires, Patent-Manschettenknöpfe, Herren- und Damen-Uhrketten, Stahlketten; ferner Möbellopfer, Handleuchter, Senfgestelle, Kleiderbürsten, Sparbüchsen, Theebüchsen, Spazierstöcke; solide Solinger Stahlhaken, Tischmesser und Gabeln, Taschenmesser, Korkzieher, Messerschärfer, Trennmesser, Scheeren; Britanniametall: Borlegelöffel, Eßlöffel, Kaffeelöffel, Rolldecken und viele andere Gegenstände.

**Jedes Stück kostet 50 Pfennig.**

Täglich kommen neue Sendungen.

Ergebenst

**Bernhard Meinicke.**

Während der Messe!

Während der Messe!

# Stuhlrecht-Mohr

in jeder gewünschten Sorte zu sehr billigen Preisen  
Sch. Nothweiler, 82 Zähringerstraße 82.

En gros. Nicht zu übersehen. En détail.  
Stuttgarter

## Schuh- und Stiefel-Lager

von  
**J. Wacker, Schuhfabrikant.**

Bude: gegenüber dem Deutschen Hof, Karlsstraße,  
mit Firma versehen.

Bitte, genau darauf zu achten.

**Billigste Einkaufsquell.** Selbstverfertiges Fabrikat, nur Handarbeit.  
Ich empfehle besonders für Herren: Stiefel, einfach und doppelschlig, von fran-  
zösischem Kalbleder (Vorderfuß); dieses weiche und feine Kalbleder hat in jeder Weltaus-  
stellung wegen seiner unübertrefflichen Haltbarkeit den ersten Preis erhalten, von 8-12 M.  
ferner: feine Damensstiefel von französischem Chevreaulleder, seine Kiblederstiefel mit Kork-  
sohlen von 6-9 M. Wachslederstiefel, Damenzugstiefel von 4-6 M. Promenade- und  
Meldeeschuhe von 4-6 M. Mädchen- und Kinderstiefel in starker, guter Rahmenarbeit von  
2 M. an

**Knabenstiefel.** Pantoffeln in großer Auswahl.  
Das geehrte Publikum zur Besichtigung höflichst einladend, gebe ich die Versicherung,  
daß Niemand mein Lager unbefriedigt verlassen wird.

## Brehms Thierleben

Zweite Auflage

mit gänzlich umgearbeitetem und erweitertem Text und größtentheils  
neuen Abbildungen nach der Natur, umfasst in vier Abtheilungen eine  
**allgemeine Kunde der Thierwelt**  
aufs prächtigste illustriert  
und erscheint in 100 wöchentlichen Lieferungen zum Preis von 1 Mark.  
Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig.

Erschienen sind Band I - III, VII, IX und X und durch jede Buchhandlung zu beziehen.

## Brauerei Göpfner.

Heute Sonntag den 8. November

## Concert vom Karlsruher Sertett.

Anfang 5 Uhr.

## 31. Samstag den 9. November 1878. Erstes Abonnements-Concert

### Grossh. Hoforchesters im großen Saale des Museums.

Unter gefälliger Mitwirkung  
von Frau Magdalena Kelle und des Herrn Concertmeisters Grün.  
Programm.

- 1) Overture zu „Leonore“ Nr. 1 von Beethoven.
- 2) Violin Concert in Form einer Ge-  
sangscene von Spohr, gespielt von Herrn Grün.
- 3) Cavatine aus dem 3. Akt der Oper „Eur-  
yanthe“ von Weber, gesungen von Frau Kelle.
- 4) Ballade und Polonaise von Chopin,  
gespielt von Herrn Grün.
- 5) Orchester, gesungen von Frau Kelle.
- Sinfonie Nr. 2 (D-dur) von Joh. Brahms (neu).

Billets sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Frey und Schuster  
zu haben.  
Preise: Ein Abonnement für 6 Concerte, nichtnummerirter Platz im Saal . . . 9 M.  
Einzelbillet für den Saal 2 M., auf die Gallerie 1 M. 50 Pf.

### Fremde

- übernachten hier vom 1. auf den 2. November.
- Darmstädter Hof. Witt, Kfm. von Neustadt a. O.
  - Winter, Kfm. v. Nürnberg.
  - Erzprinzen. Graf Oelmstadt v. Freiburg. Dr. Re-  
naud, Geh. Rath v. Seidelberg. Wagner, Hans, Binder,  
Kaiser u. Oehl v. Freiburg. Warkittig, Kfm. v. Eiber-  
feld. Adel v. Kehn, Kfm. v. Frankfurt. Wost, Kfm.  
v. Wien. Andersmit, Kfm. v. Amsterdam.
  - Geiß. Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Fr. Wenz,  
u. Fr. Lorch v. Eichthalen. Vogl Holzhd. v. Herrenthal.  
Schlang, Kfm. v. Konstanz. Reitz, Kfm. v. Worms. Dr.  
Olapert v. Wessendurg. Eiern, Kfm. v. Straßburg.  
Dumund, Kfm. v. Ulm. Ged, Kfm. v. Lautenburg.  
Duffas, Kfm. v. Offenburg.
  - Goldener Adler. Zimmer, Kaufm. von Hürtz.  
Baderbach, Kfm. v. Frankfurt. Meier, Bld. v. Köln.  
Gornelius, Kfm. v. Kusel.
  - Goldener Karpfen. Schmidt, Schaubudenbes. v.  
Frankfurt. Th. Handelen. v. Würzburg. Koch, Metz-  
ker, Kfm. v. Würzburg.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

v. Birmasens. Kufsch, Conditor v. Mannheim. Dan-  
blisch, Kfm. v. Coblenz. Stellberger, Kfm. v. Eberfeld.  
Goldener Schenke. Hoff, Kfm. von Mannheim.  
Kengauer. Weissenhöf u. Frau Kapf, Handschuhdr. a.  
Lpof. Zell, Kfm. v. Worms.  
Goldene Traube. Colombara v. Ludwigsburg. Drp,  
Bürgermeister v. Dreiegg. Frau Eamo v. Basel.  
Grüner Hof. Marcolto, Fabr. u. Prandis, Kfm.  
v. Berlin. Kahn, Kfm. v. Gmünd. Dreyfuß, Kfm. v.  
Freiburg. Weiland, Fabr. v. Bielefeld. Köhner, Bld.  
v. Basel. Wucher, Kfm. v. Wien. Koch, Kfm. von  
Stuttgart. Schweizer, Kfm. v. Neullingen. Stollmann,  
Kfm. v. Oldenburg. Nicola, Real. von Metz. Groß,  
Kfm. v. Köln. Dieb, Fabr. v. Birmasens.  
Hotel Germania. Frau Wischa m. Kam. von  
Rishanew in Rußland. Johnson, Eta von Viedy in  
England. Bask, Kfm. v. Burtsheld. Rothmann, Kfm.  
v. Berlin. Heilen, Artz v. Lin. Gascard, Kaufm. v.  
Ghemuth. Köhner, Stadtrath m. Sohn v. Hologau. Schreiber,  
Fabr. v. Chemnitz. Gibr. Gieser, Fabr. v. Mannheim.  
Wollgemath, Kfm. v. Frankfurt a. M. Dr. Richards m.  
Frau v. Dresden. Komu, Kfm. v. Dlmüg.  
Hotel Große. Giesebach, Ing. v. Essen. Heber,  
Kfm. v. Frankfurt. Deines, Bld. v. Danau. Kuffel,  
Fabr. v. Bremen. Petrich, Director v. Berlin. Garco,  
Went. v. Frankfurt. Wandner, Bld. v. München. Hecht,  
Fabr. v. Hh. Inseln. Mrs. Carving m. Berg. v. England.  
Gräbe, Kfm. v. Frankfurt. Gadenmann, Fabr. v. Kaser-  
thal. Delm. un. Kfm. v. Stuttgart. Reinhard, Bld. v.  
Schweilagen. Meyer, Kfm. v. Coblenz. Krügel, Fabr.  
v. Landau. Herzheim, Kfm. v. Kaufm.  
Hotel Stroffeld. Birk, Bergelder, u. Wittmann,  
Kfm. v. München. Schmitz, Kfm. v. Ansbarg. Klein,  
Hofpächter v. Frankfurt. Galling, Oberkellner v. Stutt-  
gart. Wagner, Kfm. v. Nürnberg. Bauer, Kaufm. v.  
Würzburg. Wendelin, Kfm. v. Offenbach. Drecht, Kfm.  
St. Louis.  
Hotel Taubhäuser. Braun, Beamter v. Mühl-  
acker. Witt. Biednermeister v. Münster. Siegel, Schre-  
iber, v. Wülfrigen. Gölz, Maler v. Dresden. Richter,  
Gemeinl. v. Stuttgart. Kofenberg v. Halle. Werner,  
Officier v. Salm. Köhler, Kfm. v. Jmannshad. Schmid,  
Müller v. Griesheim. Schmidt, Postbote v. Leipzig.  
Prinz Max. Berger, Kfm. v. Basel. Müller,  
Kfm. v. Stuttgart. Goldschmidt u. Oppenheimer, Kfm.  
v. Frankfurt. Gaud, Kfm. v. Gens. Etern, Fabr. v.  
Dannover. Gaultier, Kfm. v. Bordeaux. Schweizer u.  
Kramer, Kfm. v. Freiburg. W. Weber, Bld. v. Köln.  
Schultze, Bld. v. Hüllendorf. Weiser, Kfm. v. Nürn-  
berg. Siebel m. Kam. v. Wien. Goffer m. Frau v.  
Hirsch. Keller, Bld. v. Straßburg.  
Prinz Wilhelm. Gerold, Kfm. m. Frau u. Br-  
der v. Coblenz. Mainz, Kaufm. v. Offenbach. Schwa-  
rtz, Kfm. v. Freiburg. Y. carner, Kfm. v. Frank-  
furt. Frau Hildegarde v. Mannheim. Spiel, Bld. m.  
Kam. v. Nizza. Kuhn, Stadtkommandant v. Wessell.  
Heinrich Adler. Heßthal, Kfm. m. Tochter u. Sohn  
v. Glarbach.  
Schwarzer Adler. Koch, Kfm. m. Schwester v.  
Halle a. S. Fr. Kall v. Neullingen. Bieder, Kfm.  
v. Darmstadt.

## Karlsruher Wochenschau.

- Großh. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch  
Vorm. 11 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Kitzgeschicht  
im oberen Corridor: 58 Blatt Photographien nach  
Handzeichnungen älterer Meister, aus der Privat-  
Sammlung des Erbprinzen Adolph. Mehrere Ar-  
beiten junger badischer Künstler.  
Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Cor-  
ridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und  
Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis  
4 Uhr. Eintrittspreise 20 Pfennige für Nichtmit-  
glieder - Neu ausge stellt:  
212. Aus der Rosenzeit, von H. v. Proffen in  
Karlsruhe.  
217. Kapelle Nicolo in San Marco (Venedig), von  
Ludwig Dittweiler in Karlsruhe.  
218. Porträt Markgräfin, von Ernst Hühner in  
Karlsruhe.  
219. Kinder. Po troll, von W. Orst in Karlsruhe.  
220. Landschaftskublen nach Schirmer, lithographirt von  
J. Vollweiler in Fern.  
221. Schmelte, von Paul Borgmann in Karlsruhe.  
Großh. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag  
und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.  
Großh. Alterthümer-Sammlung, Ethnogra-  
phische Sammlung, Waffentammer. Ge-  
öffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nach-  
mittags von 2-4 Uhr.  
Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am  
Sonntag, Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.  
an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm.  
2-4 Uhr.  
Stadtpark. Von Morgens bis Abends. Eintritts-  
preis für Nichtabonnenten 20 Pf. für Kinder 10 Pf.  
für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.